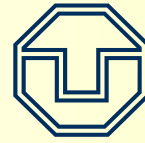




Materialforschungsverbund  
Dresden



**TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN**



## „Dresden Barkhausen Award 2010“

Heinrich Barkhausen war von 1911 bis 1953 Ordinarius an der Technischen Hochschule Dresden. Als Leiter des Instituts für Schwachstromtechnik erzielte er bahnbrechende Ergebnisse in der Nachrichtentechnik und bei der Entwicklung von Elektronenröhren. International bekannt geworden ist er vor allem durch das nach ihm benannte Barkhausen-Rauschen.

In Würdigung seiner Leistungen vergeben MFD, EUCEMAN und die TU Dresden in diesem Jahr zum 5. Mal den internationalen „Dresden Barkhausen Award“. Das Preisgeld beträgt 10.000 €.

Der Preis wird für herausragende wissenschaftliche Leistungen in der angewandten Forschung und Entwicklung auf dem Grenzgebiet zwischen Physik, Materialwissenschaft und Elektrotechnik vergeben.

Die Forschungsergebnisse sollen neue Anwendungspotenziale erschließen oder bereits Eingang in Produkte gefunden haben.

- |            |   |
|------------|---|
| 10.06.2010 | Preisausschreibung  |
| 10.10.2010 | Stichtag zur Einreichung von Bewerbungen und Vorschlägen an den Materialforschungsverbund Dresden (MFD) e. V., c/o IFW, Helmholtzstraße 20, 01069 Dresden – sowie elektronisch an: <a href="mailto:info@mfd-dresden.de">info@mfd-dresden.de</a> |
| 30.10.2010 | Auswahl und zeitnahe Benachrichtigung des Preisträgers / der Preisträgerin durch das Award-Komitee  |

Die Bewerbung soll aus einer kurzen, maximal 3-seitigen Begründung für den Preis bestehen und eine Kurzbiographie des Kandidaten enthalten. Diese sollte Aussagen zu folgenden Punkten treffen:

1. wichtige wissenschaftliche Ergebnisse mit Referenzen
2. herausragende Leistungen bei der Umsetzung wissenschaftlicher Ergebnisse in Produkte mit Dokumentation des Beitrags des Kandidaten
3. Erfolge in der Wissensvermittlung, in der Universitätslehre, der Studentenbetreuung oder der Erwachsenenqualifizierung.



DGZfP  
AUSBILDUNG UND  
TRAINING GMBH

